

BUCERIUS

#

LAB

HAMBURG-
PREMIERE

FILM UND GESPRÄCH

SYSTEM ERROR

Regisseur Florian Opitz setzt sich in seiner Dokumentation mit aktuellen Entwicklungen des globalen Kapitalismus auseinander. Auf den Spuren von Karl Marx und zum Anlass des 200. Marx-Geburtsjahres untersucht der Film, wie viel Wahrheit aus dem „Kapital“ im heutigen Wirtschaftssystem steckt. Er analysiert, wie Wachstum die Weltwirtschaft treibt und für globale Krisen An Schub leistet: Er erzählt von globalen Arbeitsmigranten, digitalem Finanzhandel und ökonomischem Wetttrüsten – letztlich einem sich selbst katalysierenden System, das auf Mensch und Umwelt wenig Rücksicht nimmt – so wie Karl Marx es prognostiziert hat.

In „System Error“ zeigt Opitz die Perspektive derjenigen Menschen, die den Kapitalismus gestalten und bestimmen – und die ihn kritisieren. Er interviewt unter anderem: den Hedgefonds-Manager und ehemaligen Trump-Berater Anthony Scaramucci, den Chef von Airbus in China Eric Chen, den ehemaligen Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands der Deutschen Industrie Markus Kerber, den größten Hühnerproduzenten Brasiliens Carlos Capeletti und den Ökonomen und Wachstumskritiker Tim Jackson.

Das Bucerius Lab der ZEIT-Stiftung zeigt die Hamburg-Premiere des Films mit einem **anschließenden Gespräch zwischen dem ZEIT-Wirtschaftsredakteur Claas Tatje und Regisseur Florian Opitz.**

TERMIN

 **Dienstag, 08.05.2018**
20 Uhr (Länge des Films: ca. 97 Min. anschließend Gespräch)

TICKETS / RESERVIERUNGEN

 **8,50 Euro** » Kinokasse des Abaton » Tel. 040-41 32 03 20
» Internet: www.abaton.de

ORT

 **Abaton Kino**, Allende-Platz 3, Hamburg

VERANSTALTER:



Die Veranstaltung entstand mit freundlicher Unterstützung des **Port-au-Prince Filmverleihs** sowie dem **Abaton Kino** Hamburg.